

1 Erweiterung der Zulassung

Das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) hat die Zulassung für die in der Tabelle aufgeführten Pflanzenschutzmittel nach Artikel 51 Abs. 1 der Verordnung (EG) 1107/2009 erweitert.

Mittel	Kultur	Schaderegger	Anwendungshinweise und Auflagen	
Teppeki 025691-00 HINODE 025691-60 AFINTO 025691-61 <i>500 g/kg Flonicamid</i> Zulassung: bis 31.12.2022	Aprikose, Pfirsich <i>(Freiland)</i>	Blattläuse	Zeitpunkt:	bei Befallsbeginn bzw. Sichtbarwerden erster Symptome/Schadorganismen; von Erste Laubblätter sind entfaltet, Achse des sich entwickelnden Triebes wird sichtbar bis Fruchtknoten vergrößert sich (Nachblütefruchtfall)
			Aufwandmenge:	70 g/ha und je m Kronenhöhe in 200-500 l Wasser/ha und je m Kronenhöhe bei maximal 2 m Kronenhöhe
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 2) im Abstand von mindestens 21 Tagen
			Technik:	Spritzen oder sprühen
			Wartezeit:	Pfirsich: 14 Tage Aprikose: 21 Tage
			Anwendungsbestimmungen:	NT101: 20 m 50 % NW642-1: länderrechtlicher Mindestabstand SF275-EEOS: Bei Nachfolgearbeiten bis einschließlich Ernte lange Arbeitskleidung und festes Schuhwerk tragen
			Auflagen/Hinweise:	B2 NN2001: schwach schädigend für Populationen relevanter Nutzinsekten NN2002: schwach schädigend für Populationen relevanter Raubmilben und Spinnen
Serenade ASO 007918-00 <i>13,96 g/l Bacillus amylolique- faciens Stamm QST 713</i> Zulassung: bis 30.04.2023	Johannis- beerartiges Beerenobst <i>(Gewächshaus)</i>	Botrytis- Arten, Echte MehltauPilze	Zeitpunkt:	Bei Befallsgefahr: von Knospenschwellen: erstes deutliches Anschwellen der Blütenstandsknospen bis Vollblüte: mindestens 50 % der Blüten geöffnet
			Aufwandmenge:	8 l/ha in 200-1000 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	6 (max. in der Kultur/Jahr: 6) im Abstand von 5 Tagen
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	
Auflagen/Hinweise:	B4 NN3001: Schädigend für Populationen relevanter Nutzinsekten NN3002: Schädigend für Populationen relevanter Raubmilben und Spinnen			

Mittel	Kultur	Schaderegner	Anwendungshinweise und Auflagen	
Serenade ASO 007918-00 13,96 g/l <i>Bacillus amylolique-faciens</i> Stamm QST 713 Zulassung: bis 30.04.2023	Johannisbeerartiges Beerenobst (Freiland)	Botrytis-Arten, Echte Mehltausalpilze	Zeitpunkt:	Bei Befallsgefahr: von Knospenschwellen: erstes deutliches Anschwellen der Blütenstandsknospen bis Vollblüte: mindestens 50 % der Blüten geöffnet
			Aufwandmenge:	8 l/ha in 200-1000 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	6 (max. in der Kultur/Jahr: 6) im Abstand von 5 Tagen
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	NW642-1: Länderrechtlicher Mindestabstand
Auflagen/Hinweise:	B4 NN3001: Schädigend für Populationen relevanter Nutzinsekten NN3002: Schädigend für Populationen relevanter Raubmilben und Spinnen			
Serenade ASO 007918-00 13,96 g/l <i>Bacillus amylolique-faciens</i> Stamm QST 713 Zulassung: bis 30.04.2023	Himbeerartiges Beerenobst (Gewächshaus)	Botrytis-Arten, Sphaerotheca	Zeitpunkt:	Bei Befallsgefahr: von Blütenanlagen bzw. -knospen sichtbar bis Fortschreiten der art-/sorten-typischen Fruchtausfärbung
			Aufwandmenge:	8 l/ha in 200-1200 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	6 (max. in der Kultur/Jahr: 6) im Abstand von 5 Tagen
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	1 Tag
			Anwendungsbestimmungen:	
Auflagen/Hinweise:	B4 NN3001: Schädigend für Populationen relevanter Nutzinsekten NN3002: Schädigend für Populationen relevanter Raubmilben und Spinnen			
Serenade ASO 007918-00 13,96 g/l <i>Bacillus amylolique-faciens</i> Stamm QST 713 Zulassung: bis 30.04.2023	Himbeerartiges Beerenobst (Freiland)	Botrytis-Arten, Sphaerotheca	Zeitpunkt:	Bei Befallsgefahr: von Blütenanlagen bzw. -knospen sichtbar bis Vollblüte: 50 % der Blüten offen, erste Blütenblätter können fallen oder vertrocknen
			Aufwandmenge:	8 l/ha in 200-1200 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	6 (max. in der Kultur/Jahr: 6) im Abstand von 5 Tagen
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	NW642-1: Länderrechtlicher Mindestabstand
Auflagen/Hinweise:	B4 NN3001: Schädigend für Populationen relevanter Nutzinsekten NN3002: Schädigend für Populationen relevanter Raubmilben und Spinnen			

Mittel	Kultur	Schaderegner	Anwendungshinweise und Auflagen	
Serenade ASO 007918-00 13,96 g/l <i>Bacillus amylolique-faciens</i> Stamm QST 713 Zulassung: bis 30.04.2023	Arguta-Kiwi (<i>Gewächshaus</i>)	Botrytis-Arten, Amerikanischer Mehltau (<i>Sphaerotheca mors-uvae</i>)	Zeitpunkt:	Bei Befallsgefahr: von Blütenanlagen bzw. -knospen sichtbar bis Vollblüte: 50 % der Blüten offen, erste Blütenblätter können fallen oder vertrocknen
			Aufwandmenge:	8 l/ha in 200-1200 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	6 (max. in der Kultur/Jahr: 6) im Abstand von 5 Tagen
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	
Auflagen/Hinweise:	B4 NN3001: Schädigend für Populationen relevanter Nutzinsekten NN3002: Schädigend für Populationen relevanter Raubmilben und Spinnen			
Serenade ASO 007918-00 13,96 g/l <i>Bacillus amylolique-faciens</i> Stamm QST 713 Zulassung: bis 30.04.2023	Arguta-Kiwi (<i>Freiland</i>)	Botrytis-Arten, Amerikanischer Mehltau (<i>Sphaerotheca mors-uvae</i>)	Zeitpunkt:	Bei Befallsgefahr: von Blütenanlagen bzw. -knospen sichtbar bis Vollblüte: 50 % der Blüten offen, erste Blütenblätter können fallen oder vertrocknen
			Aufwandmenge:	8 l/ha in 200-1200 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	6 (max. in der Kultur/Jahr: 6) im Abstand von 5 Tagen
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	NW642-1: Länderrechtlicher Mindestabstand
Auflagen/Hinweise:	B4 NN3001: Schädigend für Populationen relevanter Nutzinsekten NN3002: Schädigend für Populationen relevanter Raubmilben und Spinnen			
Serenade ASO 007918-00 13,96 g/l <i>Bacillus amylolique-faciens</i> Stamm QST 713 Zulassung: bis 30.04.2023	Kiwi-Arten (ausgenommen: Arguta-Kiwi) (<i>Freiland</i>)	Botrytis-Arten, Echte Mehltäupilze	Zeitpunkt:	Bei Befallsgefahr: von Blütenanlagen bzw. -knospen sichtbar bis Vollblüte: 50 % der Blüten offen, erste Blütenblätter können fallen oder vertrocknen
			Aufwandmenge:	8 l/ha in 200-1500 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	6 (max. in der Kultur/Jahr: 6) im Abstand von 5 Tagen
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	NW642-1: Länderrechtlicher Mindestabstand
Auflagen/Hinweise:	B4 NN3001: Schädigend für Populationen relevanter Nutzinsekten NN3002: Schädigend für Populationen relevanter Raubmilben und Spinnen			

Mittel	Kultur	Schadereger	Anwendungshinweise und Auflagen	
Serenade ASO 007918-00 <i>13,96 g/l Bacillus amylolique-faciens Stamm QST 713</i> Zulassung: bis 30.04.2023	Kiwi-Arten (ausgenommen: Arguta-Kiwi) <i>(Gewächshaus)</i>	Botrytis-Arten, Echte Mehltäupilze	Zeitpunkt:	Bei Befallsgefahr: von Blütenanlagen bzw. -knospen sichtbar; bis Vollblüte: 50 % der Blüten offen, erste Blütenblätter können fallen oder vertrocknen
			Aufwandmenge:	8 l/ha in 200-1500 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	6 (max. in der Kultur/Jahr: 6) im Abstand von 5 Tagen
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	
			Auflagen/Hinweise:	B4 NN3001: Schädigend für Populationen relevanter Nutzinsekten NN3002: Schädigend für Populationen relevanter Raubmilben und Spinnen

2 Verlängerungen von Pflanzenschutzmittelzulassungen

Folgende Zulassungen (und ggf. deren Vertriebsweiterungen) wurden vom Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) nach Artikel 43 Abs. 6 der Verordnung EG Nr. 1107/2009 verlängert:

Mittel	Wirkstoff	Zulassungsnummer	Verlängerung bis:	Verwendung in:
U 46 M-Fluid	MCPA	060939-00	31.10.2024	Kernobst, Steinobst
Cadou SC	Flufenacet	005908-00	31.10.2024	Erdbeere
AGIL-S	Propaquizafop	034107-00	30.11.2024	Erdbeere, Kernobst, Pfirsich
POMAX	Fludioxonil, Pyrimethanil	008483-00	30.04.2024	Birne, Apfel
LONTREL 720 SG	Clopyralid	006851-00	31.12.2023	Erdbeere
Fixor 100 SL	1-Naphthylelessigsäure	008263-00	31.12.2024	Apfel, Birne
Kudos	Prohexadion (Calcium-Salz)	008407-00	31.12.2024	Apfel, Süßkirsche, Sauerkirsche
Fusilade MAX	Fluazifop	024847-00	31.12.2024	Himbeerartiges Beerenobst, Johannisbeerartiges Beerenobst, Schalenobst, Steinobst, Kernobst, Erdbeere
Vivendi 100	Clopyralid	006988-00	31.12.2023	Erdbeere

3 Neue Zulassungen

Das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) hat das Produkt **FYSIUM** neu zugelassen. Die Indikationen sind z. T. zusammengefasst aufgeführt.

Mittel	Kultur	Schadereger	Anwendungshinweise und Auflagen	
FYSIUM 00A959-00 <i>980 g/kg 1-Methylcyclopropen</i> Zugelassen bis: 31.07.2035	Apfel <i>(Freiland)</i>	Verlängerung der Lagerfähigkeit, Erhaltung der Qualität	Zeitpunkt:	Nach der Ernte, im Lager
			Aufwandmenge:	1,46 mg/m ³
			Zahl der Behandlungen:	1 (max. in der Kultur/Jahr: 1)
			Technik:	Begasen mit speziellem Gerät: FYSIUM Generator
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	SF143: Das Betreten der behandelten Bereiche ist bis 24 Stunden nach der Behandlung nicht gestattet SF169: Während der Behandlungsmaßnahmen sind die Räume/Lager mit einem Warnhinweis zu kennzeichnen SF267: Vor dem Wiederbetreten sind die behandelten Bereiche gründlich zu lüften. Hierzu sind alle Kühlerlüfter mit Höchstleistung für mindestens 15 Minuten zu betreiben SF268: Dieses Produkt darf nur von im Umgang mit dem Produkt geschultem Personal benutzt werden SF529: Der Generator für das Begasungsmittel darf nur als Teil eines geschlossenen Systems und außerhalb der behandelten Räume/Lager verwendet werden. Die Räume/Lager sind während der Behandlungsmaßnahmen geschlossen zu halten
			Auflagen/Hinweise:	B3 WH961: In der Gebrauchsanleitung ist eine Liste der Sorten aufzunehmen, für die der Einsatz des Mittels aufgrund von Unverträglichkeiten nicht erfolgen sollte WP765: Sollen nach den Äpfeln andere Erntegüter eingelagert werden, ist der Raum 48 Stunden zu belüften WP796: In der Gebrauchsanleitung sind sortentypische Behandlungsbedingungen anzugeben, um Schäden zu vermeiden

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
FYSIUM 00A959-00 <i>980 g/kg 1-Methylcyclopropen</i> Zugelassen bis: 31.07.2035	Apfel <i>(Freiland)</i>	Verlängerung der Lagerfähigkeit,	Zeitpunkt:	Nach der Ernte, im Lager
			Aufwandmenge:	1,46 mg/m ³ ; entspricht 0,65 ppm Zielkonzentration der Raumluft
		Erhaltung der Qualität	Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 2) im Abstand von 1 Tag
			Technik:	Begasen mit speziellem Gerät: FYSIUM Generator 2 Stunden Begasungsdauer, nach der Begasung ist der Raum weitere 22 Stunden geschlossen zu halten
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	SF143: Das Betreten der behandelten Bereiche ist bis 24 Stunden nach der Behandlung nicht gestattet SF169: Während der Behandlungsmaßnahmen sind die Räume/Lager mit einem Warnhinweis zu kennzeichnen SF267: Vor dem Wiederbetreten sind die behandelten Bereiche gründlich zu lüften. Hierzu sind alle Kühlerlüfter mit Höchstleistung für mindestens 15 Minuten zu betreiben SF268: Dieses Produkt darf nur von im Umgang mit dem Produkt geschultem Personal benutzt werden SF529: Der Generator für das Begasungsmittel darf nur als Teil eines geschlossenen Systems und außerhalb der behandelten Räume/Lager verwendet werden. Die Räume/Lager sind während der Behandlungsmaßnahmen geschlossen zu halten
Auflagen/Hinweise:	B3			

Bei den Anwendungsbestimmungen und Kennzeichnungsaufgaben handelt es sich um eine Auswahl. Die vollständigen Angaben sind der Gebrauchsanleitung zu entnehmen. Grundsätzlich dürfen behandelte Flächen erst nach Abtrocknung des Pflanzenschutzmittelbelages wieder betreten werden.

Ihre Ansprechpartner der Landwirtschaftskammer für den Pflanzenschutz vor Ort:

Name	Telefonnummer	E-Mail Adresse
Merle Peters	04120 7068-216 0170 6111612	mpeters@lksh.de
Claudia Willmer	04120 7068-208	cwillmer@lksh.de

Allgemeiner Hinweis:

Die Hinweise in diesem Warndienst/Hinweis ersetzen nicht die genaue Beachtung der jeweiligen Gebrauchsanleitungen.

Die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein übernimmt keine Garantie der sachlichen Richtigkeit.

© Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.